



Stellungnahme

Inzwischen im vierten Jahr stecken wir viel Energie und Liebe in die Wooligans. Als wir im Oktober 2017 begannen, konnten wir uns weder vorstellen, noch absehen wie sich unsere „kleine“ Idee entwickeln würde. Wir sind unglaublich dankbar für die Unterstützung, das Wohlwollen und die tollen Menschen, auf die wir seitdem getroffen sind.

Wir haben immer versucht zu transportieren, dass es nicht um uns geht, die wir als Organisations-Team hinter Projekt und Verein stehen, sondern um diejenigen, die die Wooligans zu dem machen, was sie sind:

Um unsere Sträkler*innen und um die Menschen, denen unsere Wertschätzung in Maschenform gilt.

Wie alles hat auch unser Name eine Entstehungsgeschichte und geht zurück auf einen Abend im Oktober 2017 in einer Hamburger Kneipe und den spontanen Einfall einer lieben Freundin.

Seit diesem Tag nutzen wir den Namen, sind inzwischen ein eingetragener Verein unter der Bezeichnung und haben sowohl das Logo als auch das Schlagwort „Wooligans“ als Wort-/Bildmarke beim Deutschen Patent- und Markenamt schützen lassen.

Wir haben immer und werden auch in Zukunft sehr gerne Gespräche mit Menschen führen, die ihrerseits eine Strickgruppe mit sozialem Zweck gründen wollen und ihnen von unseren Erfahrungen berichten und unser Wissen um Stolperfallen auf dem Weg teilen, ganz gleich, ob sie sich uns anschließen möchten und einen Standort unter unserem Namen und zu unseren Bedingungen gründen möchten oder etwas eigenes auf die Beine stellen möchten.

Wir sind stets offen für Vorschläge und Anregungen und bemühen uns um ein freundliches Miteinander und Umgehen.



Umso mehr trifft es uns, wenn wir plötzlich feststellen müssen, dass unser Name (teilweise) und – wie wir haben prüfen lassen – widerrechtlich verwendet wird.

Uns ist nicht daran gelegen, die Einzelheiten breit zu treten. Das ist für uns eine Frage des Anstands und Respekts im Umgang miteinander, wie wir sie uns auch für uns wünschen. So wie es für uns ebenfalls selbstverständlich ist, immer und zu allererst den – unter Umständen mehrfachen – Versuch zu unternehmen, derartige Angelegenheiten friedlich und ohne Zank beizulegen. Wir möchten aber ebenso deutlich sagen, dass wir uns immer gegen widerrechtliche Verwendung wehren werden. Es bleibt zu hoffen, dass wir diese unangenehme wie unerfreuliche Erfahrung nur einmal haben machen müssen.

Hamburg, Februar 2021